

Ablauf Kollegiale Hospitation (KoHo)

VOR DER VORBESPRECHUNG ZUR HOSPITATION	Arbeitsblatt
Lehrperson und Hospitand_in vereinbaren 3 Termine 1) Termin für Vorbesprechung der Hospitation 2) Termin für Durchführung der Hospitation 3) Termin zur Nachbesprechung der Hospitation	1. Persönlicher Zeitplan
Lehrperson füllt Arbeitsmaterialien zur KoHo aus 1) Vorüberlegungen zur Kollegialen Hospitation: Identifiziert die eigene Lehrphilosophie, Motivation, Erwartungen und Ziele für die KoHo und entscheidet sich für 1 LV sowie 1 spezielle Lehr-Lern-Sequenz für die Hospitation 2) Informationen zu den Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung und der zu hospitierenden Lehr-Lern-Sequenz 3) Didaktisches Planungsraster zur Lehr-Lern-Sequenz	2. Vorüberlegungen zur KoHo 3. Informationen zu den Rahmenbedingungen 4. Sitzungsplanung
Lehrperson entscheidet sich ggf. für Art/en der Evaluation, die sie für Feedback durch die Studierenden einsetzen will und bereitet Material hierzu vor	z.B. Tab. L 3.5-7 Abb. L 3.5-3
IN DER VORBESPRECHUNG ZUR HOSPITATION	
Lehrperson trifft sich mit Hospitand_in und erläutert Erwartungen, Wünsche, Rahmenbedingungen und das didaktische Planungsraster für die Hospitation, besonders bzgl. der Aspekte, zu denen Feedback erwünscht ist & bespricht Möglichkeiten der Beobachtungsdokumentation (z.B. Log-Buch) und ggf. der studentischen Evaluation	5. Logbuch
Lehrperson und Hospitand_in vereinbaren Zeitpunkt und Ort für die Hospitation	
SPÄTESTENS 1 WOCHE VOR DER DURCHFÜHRUNG DER KoHo	
Lehrperson teilt den Studierenden in der Sitzung vor der Hospitation mit, dass eine Hospitation erfolgt, von wem, wie lange, warum & wie - bei Kompaktveranstaltungen erfolgt dies in der Vorbesprechung	
IN DER DURCHFÜHRUNG DER HOSPITATION	
Hospitand_in sucht sich geeigneten Platz im Raum (möglichst unauffällig bei möglichst gutem Blick auf Lehrperson und Studierende)	
Lehrperson stellt Hospitand_in zu Beginn der LV vor und kündigt Art/en der studentischen Evaluation an, sofern es dies geben wird	
Lehrperson führt Lehrveranstaltung „wie gewohnt“ durch	
Hospitand_in macht sich von Beginn bis Ende der Lehr-Lern-Sequenz Notizen a) Zur Schilderung des Ablaufes (wann tut wer was) b) Zu den gewünschten Aspekten für die Rückmeldung	
Hospitand_in führt ggf. studentische Evaluation durch/sammelt Feedback ein	
Lehrperson führt Selbstevaluation durch (kein sofortiger Austausch mit Hospitand_in!)	6. Fragebogen zur Selbstwahrnehmung
IN DER NACHBESPRECHUNG DER HOSPITATION	
1. Lehrperson schildert zunächst eigene Wahrnehmung zur Lehr-Lern-Sequenz 2. Hospitand_in gibt Feedback (Feedback-Regeln beachten) 3. ggf. Sichtung der studentische Evaluation, e 4. Lehrperson entscheidet, welches Feedback sie annimmt	7. Feedbackregeln
FÜR DEN KoHo-BERICHT ZUR KoHo-DOKUMENTATION	
Lehrperson schreibt Bericht, hängt Materialien zur Dokumentation an und bespricht (wenn gewünscht) Bericht und Erkenntnisse mit ZHD-Mitarbeiterin	8. Checkliste KoHo-Bericht
ZHD zertifiziert KoHo mit 12 AE (anrechenbar auf das Zertifikatsprogramm „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“)	

1. Persönlicher Zeitplan		
Wichtige Termine	wann?/bis wann?	wo?
Vorbesprechung		
Durchführung		
Nachbesprechung		
(schriftliche) Selbstreflexion		

2. Vorüberlegungen zur Kollegialen Hospitation: Lehrphilosophie, Motivation, Erwartungen & Ziele
Welches Verständnis von Hochschullehre haben Sie? Was ist „gute Lehre“ für Sie?
Was ist Ihre „Lehrphilosophie“? Welche Rolle schreiben Sie sich im Lehr-Lern-Prozess zu?
Was hat Sie zur Teilnahme an der Kollegialen Hospitation motiviert?
Welche Erwartungen verbinden Sie mit der Kollegialen Hospitation?

Welche Fragestellungen oder Hypothesen möchten Sie mit der Kollegialen Hospitation klären? Worauf soll der Hospitationspartner bzw. die Hospitationspartnerin ganz besonders achten?

Was ist Ihnen in Bezug auf Ihre_n Hospitationspartner_in besonders wichtig? Welche Voraussetzungen und Eigenschaften sollte er / sie im Idealfall mitbringen?
Haben Sie darüber hinaus spezielle Wünsche in Bezug auf die Kollegiale Hospitation?
Wünschen Sie, dass Studierende in die Kollegiale Hospitation mit einbezogen werden? Möchten Sie beispielsweise, dass von den Studierenden ein Feedback eingeholt wird? Wünschen Sie, dass einzelne Studierende zu bestimmten Aspekten eigene Beobachtungen anstellen und entsprechende Notizen machen (z. B. Aufmerksamkeitskurve)? Wie, warum oder warum nicht?
Welche Unklarheiten oder offenen Fragen möchten Sie in Bezug auf die kollegiale Hospitation klären?

3. Informationen zu den Rahmenbedingungen

Angaben zur Veranstaltung

3. Informationen zu den Rahmenbedingungen

Titel der Veranstaltung
 Thema der Lehrveranstaltungseinheit
 Veranstaltungsform (Seminar, Übung, Vorlesung)
 Wahl- oder Pflichtveranstaltung?
 Teamteaching?

Angaben zu den Studierenden

Anzahl der teilnehmenden Studierenden
 Altersstruktur
 Geschlecht
 Studienphase (Bachelor, Master)
 durchschnittliche Fachsemesteranzahl

Angaben zur Lehrveranstaltungszeit

Zeit und Dauer
 regelmäßiger Turnus oder kompakt
 mögliche Auswirkungen der Zeit auf die Motivation der Studierenden?
 Hospitationszeit

Angaben zum Raum

feste oder wechselnde Räumlichkeiten?
 Lage (zentral/dezentral) und Erreichbarkeit (Anbindung)
 Bestuhlung/Sitzordnung
 Medien
 Besonderheiten des Raums
 Mögliche Auswirkungen des Raums auf die Motivation der Studierenden?

Sonstige Störfaktoren

Existieren aus Ihrer Sicht mögliche Störfaktoren (Lärm, defekte Geräte, Temperatur, ...)?
 Welche Störungen erwarten Sie sicher?
 Wie gehen Sie/die Studierenden mit diesen Störungen um?

4. Sitzungsplanung für die
Lehrveranstaltung _____

Einzel-sitzung/Einheit _____

Phase / Zeit	Learning Outcomes/ Lernziele	Inhalte	Methode	Medien/ Material	Evaluation des Lernerfolgs
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					

5. Log-Buch

Kollegiale Hospitation			
Hospitationsauftrag:			
Ziel:			
Lehrsequenz		Beobachtung	Überlegungen / Ideen / Fragen
Zeit	Phase	Situation: Wer? Was? Wie? Wo? Wann? Aktivität des Lehrenden? Aktivität der Studierenden?	

6. Fragebogen zur Selbstwahrnehmung

Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der durchgeführten Veranstaltung?

--

Wie beurteilen Sie den Lernzuwachs der Studierenden und ihre Zufriedenheit mit der heutigen Veranstaltung?

--

Was ist Ihnen Ihrer Einschätzung nach in hochschuldidaktischer Hinsicht gut gelungen?

--

Was ist Ihnen in dieser Hinsicht möglicherweise nicht so gut gelungen?

--

Welche Veränderungen oder Verbesserungen in der didaktischen Planung würden Sie vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen zukünftig gerne vornehmen?

--

Welche Veränderungen oder Verbesserungen würden Sie in der organisatorischen Planung zukünftig gerne vornehmen?

--

Was ist Ihnen darüber hinaus aufgefallen? Gibt es etwas Bestimmtes, worüber Sie sich in der Nachbesprechung unbedingt austauschen möchten (z.B. eine Beobachtung/Situation/...)

--

7. Feedback

Feedback **Geben**

- Beschreiben, was wahrgenommen wurde
- Auch Positives benennen
- Immer Positives an den Anfang des Feedbacks stellen und mit etwas Positivem enden
- Genau formulieren was beobachtet wurde
- Auf konkrete Verhaltensweisen beziehen
- Subjektiv formulieren: „Ich habe ... wahrgenommen...“ - „Mein Eindruck...“
- Konstruktiv sein

Was muss ich tun, damit mein Feedback **nicht** ankommt?

- Analysieren und bewerten
- Interpretieren und belehren
- Abwerten
- Beschönigen
- Partei ergreifen
- Diskutieren
- „Reden halten“

Feedback **Annehmen**

- Feedback als Chance auffassen und das Annehmen, was als nützlich empfunden wird
- Aufmerksam und ruhig zuhören
- Feedback auf sich wirken lassen
- Versuchen zu verstehen, worum es konkret geht
- Nachfragen wenn etwas nicht verstanden wird
- Nicht rechtfertigen, argumentieren und verteidigen

8. CHECKLISTE

Bericht und Dokumentation zur Kollegialen Hospitation

1. Vorbereitung der Kollegialen Hospitation	Formular
1.1 Persönlicher Zeitplan der Kollegialen Hospitation	1
1.2 Vorüberlegungen zur Kollegialen Hospitation	2
1.3 Informationen zu den Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung	3
1.4 Didaktisches Planungsraster der zu hospitierenden Sitzung	4
2. Durchführung der Kollegialen Hospitation	
Beschreibung des Sitzungsablaufes	freie Beschreibung
3. Nachbereitung der Kollegialen Hospitation	
3.1 Fragebogen zur Selbstwahrnehmung	6
3.2 Dokumentation des Feedbacks durch den/die Hospitationspartner_in	5
3.3 Studentisches Feedback <ul style="list-style-type: none"> ○ Begründung der Evaluationsform oder warum keine Evaluation eingesetzt wurde ○ Dokumentation und Beschreibung des studentischen Feedbacks 	z.B. Tab. L 3.5-7 Abb. L 3.5-3
4. Selbstreflexion der Kollegialen Hospitation	
4.1 In welcher Hinsicht hat sich die Kollegiale Hospitation für mich gelohnt? Welche Erkenntnisse habe ich gewonnen?	
4.2 Welche Konsequenzen ziehe ich aus den Erkenntnissen durch das Feedback und den Evaluationsergebnissen bzgl. <ul style="list-style-type: none"> ○ der didaktischen Gestaltung meiner Lehre? ○ der Einbeziehung von Kollegialer Hospitation und studentischer Evaluation in die Reflexion meiner Lehre? ○ meinem weiteren hochschuldidaktischen Qualifizierungsbedarf? 	
4.3 Inwieweit haben sich die folgenden Aspekte durch die Teilnahme an der Kollegialen Hospitation verändert oder bestätigt: <ul style="list-style-type: none"> ○ mein Verständnis von Hochschullehre ○ meine Rolle im Lehr-Lern-Prozess 	